Sanktionen und Exportkontrollen: UN-Maßnahmen, Russland und Sekundärsanktionen

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Ein Handelsplatz lebt davon, dass Waren, Schiffe und Zahlungen sich frei bewegen können. Sanktionen sollen einige davon aufhalten. Singapurs Hafen fertigt Ladung für jede große Volkswirtschaft ab, seine Banken und Händler haben täglich mit Gegenparteien in Russland, China, den Nachbarländern Irans, am Golf und im Westen zu tun. Für Singapur ist das Sanktionsrecht daher mehr als ein Compliance-Thema. Es legt fest, wo die Stadt steht, wenn die Großmächte uneins sind. Über den größten Teil seiner Geschichte als unabhängiger Staat beantwortete Singapur diese Frage mit einer einzigen Regel: Es setzt die Sanktionen des UN-Sicherheitsrats durch und keine anderen. Der russische Einmarsch in die Ukraine im Februar 2022 führte zur ersten bedeutenden Ausnahme seit mehr als vier Jahrzehnten.

Dieses Kapitel untersucht die Sanktionslandschaft eines Handelsplatzes zwischen Ost und West. Es beginnt mit dem rechtlichen Instrumentarium, mit dem Singapur die Sanktionen der Vereinten Nationen umsetzt, und mit der Rechtsprechung, die

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

deren Grenzen bestimmt. Danach analysiert es die 2022 gegen Russland beschlossenen Maßnahmen und ihre weitere Entwicklung. Ein dritter Abschnitt wendet sich den amerikanischen und europäischen Regelwerken zu. Singapur setzt sie nicht durch, und doch binden sie seine Banken, Händler und Reeder über den Dollar, über das Korrespondenzbankgeschäft und über ihre Verträge. Anschließend behandelt das Kapitel die maritime Dimension, von Schiff-zu-Schiff-Umladungen in den Gewässern um Singapur bis zu den Schattenflotten, die sanktioniertes Öl befördern. Am Ende steht die Kontrolle strategischer Güter.

Der Vergleich mit dem Genfer Band zieht sich durch das gesamte Kapitel. Dessen Kapitel über Sanktionen begann mit dem Beschluss des Schweizer Bundesrats vom 28. Februar 2022, die Sanktionen der Europäischen Union gegen Russland zu übernehmen. Es schloss mit der Parallele zu den Ordonnanzen Ludwigs XI., der 1462 die Genfer Messen durch königlichen Erlass abschnitt. Singapur kündigte seine eigenen Maßnahmen am selben Tag an, handelte aber allein, mit eigenen Instrumenten und in engerem Umfang. Der Unterschied spiegelt zwei Antworten auf dasselbe Problem. Ein Handelsplatz, der von Strömen lebt, über die anderswo entschieden wird, muss wählen, wie weit er sich den Mächten anschließt, die diese Ströme unterbrechen können.

Das Wichtigste

Singapur setzt die Sanktionen des UN-Sicherheitsrats über den United Nations Act 2001, über Verordnungen der Monetary Authority of Singapore für Finanzinstitute und über Handelskontrollen von Singapore Customs um. Grundsätzlich setzt es keine einseitigen Sanktionen anderer Staaten durch. Die am 28. Februar und 5. März 2022 angekündigten Maßnahmen gegen Russland waren eine seltene Ausnahme. Sie verbieten die Ausfuhr militärischer Güter und bestimmter Elektronik-, Computer- und Telekommunikationsprodukte nach Russland. Finanzinstituten untersagen sie Geschäfte mit vier russischen Banken und die Finanzierung neuer russischer Staatsschulden. Amerikanische, europäische und britische Sanktionen erreichen Singapur mittelbar über den Dollar, Korrespondenzbanken, Versicherer und Vertragspartner, was ihnen in der Stadt wirtschaftliche Durchschlagskraft verleiht. Schiff-zu-Schiff-Umladungen in den

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Gewässern um Singapur und das Wachstum der Schattenflotten, die russisches und iranisches Öl befördern, haben das maritime Risiko zu einem zentralen Compliance-Thema gemacht. Der Strategic Goods (Control) Act, in Kraft seit dem 1. Januar 2003, kontrolliert Ausfuhr, Umladung, Durchfuhr, Vermittlung und immaterielle Übertragung militärischer Güter und Güter mit doppeltem Verwendungszweck (Dual-Use-Güter).

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com